**Laible und Frisch - Do goht dr Doig – Inhalt**

**DEUTSCHE HEIMATKOMÖDIE trifft OCEAN’S ELEVEN und THE KARATE KID**

Kleinbäcker Walter Laible (Winfried Wagner) kehrt verfrüht von einem Kuraufenthalt zurück in seinen Heimatort Schafferdingen. Hier müssen seine Frau Marga (Ulrike Barthruff) und sein Sohn Florian (Matthias Dietrich) dem Vater mitteilen, dass sie aufgrund drückender Schulden, Bäckerei und Heim verkaufen mussten - und zwar ausgerechnet an Walters größten Konkurrenten, den Industriebäcker Manfred Frisch, der maßgeblich schuld an Walters angeschlagenem Seelen- und dem Finanzzustand der Familie ist.

Den Konkurrenten Laible ausgeschaltet, wähnt sich Manfred endgültig als Sieger in dem andauernden Bäckerstreit. Versüßt wird ihm der Triumph durch seinen eben erschienenen Sachbuch-Bestseller „Da geht der Teig“. Zudem hat Manfred seinen Einfluss im Dorf und dessen politischen und sozialen Strukturen geschickt ausgebaut und ein perfides Netz von Abhängigkeiten geschaffen.

Doch auf den Höhenflug folgt jäh der unvermeidliche Absturz: Vater Heinrich Frisch teilt seinem ungeliebten Sohn mit, dass er die Frisch AG an Kassandra von Ohndorf verkaufen wird. Manfred fällt aus allen Wolken. Hat Kassandra die Chance ergriffen, um eine alte Rechnung mit Manfred zu begleichen?

In seiner dunkelsten Stunde erhält Manfred jedoch eine interessante Information, die ihn wieder zurück ins Spiel bringen könnte. Er ersinnt einen gewieften Plan, um das Familienunternehmen zurück zu gewinnen.

**Daten und Fakten**

Produktion

Drehbuch: Sebastian Feld

Produzent: Frieder Scheiffele

Regie: Michael Rösel

Land: Deutschland

Sprache: Deutsch

Jahr: 2017

Beteiligte Unternehmen: Schwabenlandfilm GmbH, Südwestrundfunk (SWR), Kinostar Filmverleih GmbH, MFG Filmförderung Baden-Württemberg